

Sprechstunde für Altersmedizin

Frühdiagnostik lohnt sich, daher helfen wir Ihnen gerne bei Gesundheitsfragen rund ums Alter und bieten eine Sprechstunde für Altersmedizin, in der Sie Rat und Hilfe bei Erkrankungen im Alter, drohendem Verlust der Eigenständigkeit oder Medikamentenproblemen finden.

In diesem Sinne möchten wir Sie ermutigen, Probleme mit Ihrer Gesundheit nicht hinzunehmen und die Möglichkeiten zu nutzen, die Ihnen zur Verfügung stehen.

Ihr Ansprechpartner:



Dr. med. Thomas Keweloh
Chefarzt Zentrum für Altersmedizin

Kontakt

Sekretariat des Zentrums für Altersmedizin



Melina Grond

Tel.: 02921 90-2880
Fax: 02921 90-1710
E-Mail: altersmedizin@klinikumstadtsoest.de

Wir sind für Sie erreichbar:
Mo. bis Fr. 8 bis 15 Uhr

KlinikumStadtSoest
Senator-Schwartz-Ring 8
59494 Soest
Tel. 02921 90-0
www.klinikumstadtsoest.de

Lehrereinrichtung für
Klinische Gerontologie
der Universität Vechta

**Zentrum
für
Altersmedizin**



Liebe Patientin, lieber Patient,

unser Zentrum für Altersmedizin am Klinikum Stadt Soest widmet sich speziell der ganzheitlichen medizinischen Behandlung von Patienten im höheren Lebensalter. Dabei ist der multiprofessionelle Therapieansatz ein entscheidendes Merkmal. Denn Krankheiten, Verletzungen oder operative Eingriffe bedeuten vor allem für ältere Menschen nicht nur körperliche Beschwerden, sondern auch seelische Belastungen und soziale Einschränkungen.

Deshalb bietet das Zentrum für Altersmedizin bei Bedarf parallel zu den akutmedizinischen Maßnahmen eine frührehabilitative Behandlung. Die ganzheitliche Kombination aus medizinischer, pflegerischer, logopädischer, physio- und ergotherapeutischer sowie sozialer Kompetenz hilft den Patienten, ihre akuten Krankheitsfolgen zu überwinden und verlorene Fähigkeiten wieder zu erlangen.

Sehr am Herzen liegt uns die Optimierung des sozialen Umfeldes unserer Patienten. Hier bieten wir im Rahmen unserer geriatrischen Pflegeüberleitung vielfältige Unterstützung an, bis hin zur Anleitung der Pflege in der Familie zu Hause (Familiale Pflege). Wir helfen Ihnen u.a. bei der Beantragung des Pflegegrades oder der Beschaffung von Hilfsmitteln. Im Vordergrund stehen das Wiedererlangen und die Erhaltung der Selbstständigkeit und der größtmöglichen Lebensqualität.

Für Patienten, die nicht mehr im Krankenhaus behandelt werden, aber noch umfangreiche therapeutische Behandlung benötigen, steht unsere Geriatrische Tagesklinik zur Verfügung.

Besondere Schwerpunkte

- » Beratung und Therapieeinleitung bei Alterserkrankungen sowie Abklärung von Schluckstörungen mit einer schonenden Diagnostik wie Ultraschall Diagnostik und Schluckendoskopie
- » Parkinson-Behandlung und medikamentöse Einstellung
- » Ernährungsberatung
- » Erfassung des aktuellen Gesundheitsstatus und Optimierung der Ressourcen
- » Kritische Prüfung der Dauermedikation mit Anpassung an Alter und Bedarf
- » Kontrolle der Risikofaktoren
- » Angehörigenberatung
- » Beratung und Testung zur Fahreignung
- » Beratung bei Demenz
- » Bewegungsstörungen
- » Forschung und Lehre



Therapieinhalte

Bei der Aufnahme in unser Zentrum für Altersmedizin werden Sie ausführlich befragt und gründlich untersucht. Ärzte, Pflegekräfte und Therapeuten entwickeln gemeinsam einen Behandlungsplan, der auf Ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmt ist.

Dazu gehören:

- » Ärztliche Behandlung auf der Akut-Geriatrie
- » Psychologische, gerontologische Beratung, Psychoonkologie
- » Gedächtnisambulanz
- » Aktivierende Pflege
- » Hilfe zur Selbsthilfe, z.B. der Umgang mit Hilfsmitteln
- » Krankengymnastik
- » Physikalische Therapie
- » Ergotherapien mit Training von Gedächtnis und Alltagskompetenzen
- » Therapie von Sprach-, Sprech-, Kau- und Schluckstörungen
- » Ernährungsberatung
- » Vermittlung von ambulanten Hilfen
- » Sozialdienst
- » Demenz-Coach und Pflegeberatung
- » Familiäre pflegeaktivierende Maßnahmen
- » Gespräche mit dem Krankenhauseelsorger, wenn gewünscht